

Tokyo Tokyo Newsletter # 5 - 27.07.2022

Themen: Nachrichten aus Tokyo // Tanabata-Sternenfest // Feuerwerk am Sumida-Fluss // Tokyo im Juli // Wir vor Ort: Main Matsuri in Frankfurt

Sehr geehrte Damen und Herren,

geschehen. Am 10. Juli fanden in Japan die Oberhauswahlen statt. Die derzeit regierende LDP ging als klare Siegerin hervor, die nun sowohl im Ober- als auch im Unterhaus eine Mehrheit hat. Überschattet wurden die Wahlen vom Mordattentat an den ehemaligen Premierminister Abe Shinzô. Zwei Tage zuvor wurde er von einem Ex-Marineangehörigen während einer Wahlkampfrede in Nara mit einer selbstgebauten Waffe erschossen. Die Tat löste große Bestürzung aus und setzte auch eine Debatte über die Sicherheitsvorkehrungen bei solchen Veranstaltungen sowie die japanischen Waffengesetze (wohlgemerkt eine der strengsten der Welt) in Gang. Abe soll im Herbst ein Staatsbegräbnis bekommen.

in den vergangenen zwei Wochen ist vor allem an der politischen Front Wichtiges

wie die Regierung auf diese Entwicklung reagiert und etwa Regelungen im Inbound-Tourismus möglicherweise wieder verschärft. Bis dahin beobachten wir die Situation genau und informieren Sie über Neuerungen

Was den Tourismus angeht, so ist es aktuell noch immer nur Gruppenreisenden

erlaubt nach Japan einzureisen. Allerdings erlebt auch Japan gerade einen Anstieg

der Corona-Infektionen, insbesondere in den Großstädten. Es bleibt abzuwarten,

und natürlich über tolle Möglichkeiten, neue Facetten der japanischen Hauptstadt zu entdecken!

Tanabata: Das Sternenfest

Am 7. Juli feiert ganz Japan das Tanabata-Fest. Auch Sternenfest genannt, geht es auf

eine Legende zweier Liebenden (die Sterne Wega und Altair) zurück, die stets voneinander getrennt leben müssen. Nur am 7. Juli ist es ihnen erlaubt, die Milchstraße zu überqueren und sich zu treffen. Tanabata ist ein Fest der Liebe und der Wünsche, für deren Erfüllung man betet. Dafür werden die Wünsche auf besondere Zettel geschrieben und an kleinen Bäumchen aufgehängt. In ganz Japan finden in diesem Rahmen im Juli und August große Festivals statt, die Zehntausende Menschen nach draußen ziehen, um prächtig dekorierte Einkaufsstraßen und leckere Festival-Snacks zu probieren. Besonders berühmt sind die Events in Sendai (Präfektur Miyagi), in Hiratsuka (Präfektur Kanagawa) und in Asagaya (Tokyo). Für ausländische Besucher eine tolle Gelegenheit mit der ausgelassenen Matsuri-Tradition Japans in Berührung zu kommen - auf volle Straßen müssen diese sich aber einstellen!



Noch mehr Schaulustige zieht das große Feuerwerksspektakel über dem Sumida-Fluss an. Das jährliche Sumidagawa-Feuerwerksfestival findet am letzten Samstag

und zieht fast eine Million Besucher an. Die besten Plätze, um das Feuerwerk zu

im Juli im traditionsreichen Stadtteil Asakusa, vor der Kulisse des Tokyo Sky Tree, statt

Feuerwerk über dem Sumida-Fluss

bestaunen, sind direkt am Fluss, aber diese sind genau deswegen sehr schnell belegt, oft schon ab der Mittagszeit. Die Menschenmassen vor Ort und in den Bahnen sind eine Herausforderung, so viel sei gesagt, insbesondere, weil es Ende Juli in Tokyo sehr heiß und schwül werden kann. Eine gute Vorbereitung ist daher zu empfehlen!



80 % beträgt. In öffentlichen Innenräumen wie Zügen, Geschäften oder Restaurants laufen die Klimaanlagen daher im Dauerbetrieb, was teils zu (gefühlt) extremen Temperaturunterschieden führt. Wer in den heißen Sommermonaten nach Japan reist, sollte sich gut auf diese Wetterverhältnisse vorbereiten!

statt. Mitte bis Ende des Monats füllen sich die Straßen im Viertel Kagurazaka mit

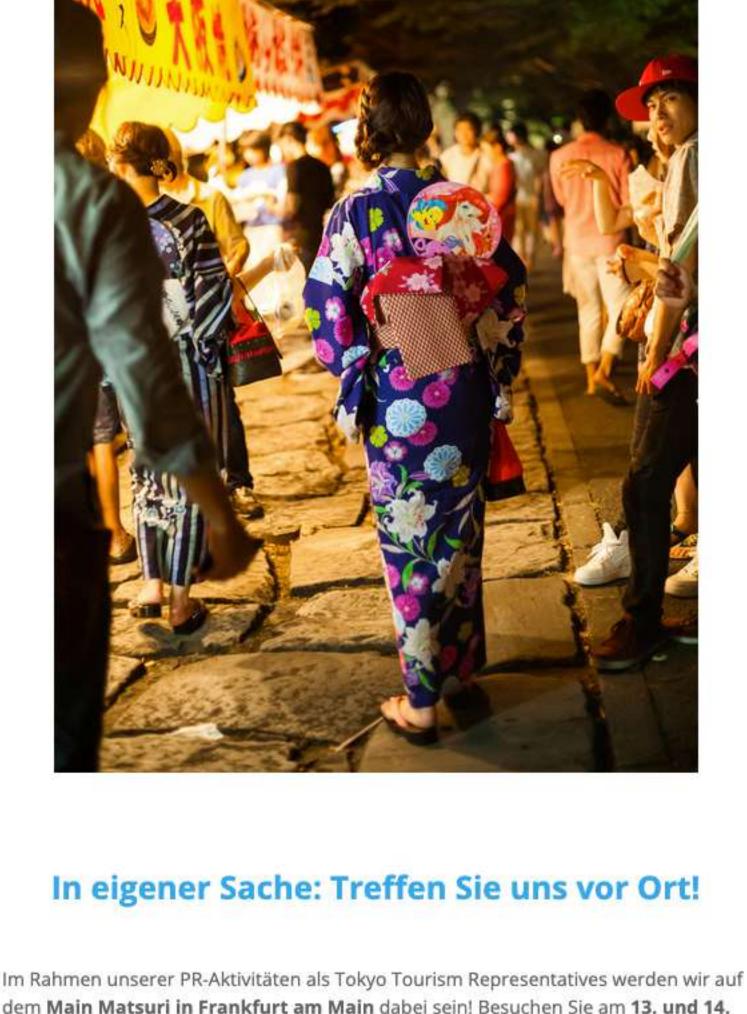
Doch Vorsicht: Der Juli gehört zu den heißesten Monaten des Jahres mit einer

regenreichsten Monaten, weshalb die Luftfeuchtigkeit meistens zwischen 75 % und

Durchschnittstemperatur von ca. 29 Grad. Gleichzeitig ist er auch einer der

Tokyos beliebtesten Sommerfesten.

aufregenden Tänzen und ausgelassener Musik - das Kagurazaka Matsuri ist eines von



August 2022 (Sa + So) unseren Stand - wir freuen uns auf Sie!

Ansprechpartnerin: Frau Miho Doi Immermannstr. 53, 40210 Düsseldorf TEL +49 (0)211-357-000 FAX +49 (0)211-357-766 E-Mail: tokyo@newsdigest.de

Tokyo Tourism Representative Deutschland Doitsu News Digest GmbH

Sie möchten unseren Newsletter nicht mehr abonnieren? Bitte schreiben Sie uns eine entsprechende E-Mail an tokyo@newsdigest.de mit dem Betreff "Newsletter Abbestellung" unter Angabe der E-Mail-Adresse, die Sie bei der Registrierung verwendet haben. Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie HIER.

IMPRESSUM Doitsu News Digest GmbH Immermannstr. 53, 40210 Düsseldorf +49 (0)211-357000 www.japandigest.de / www.newsdigest.de info@newsdigest.de

USt-ID gemäß §27a Umsatzsteuergesetz: DE 243210529 Handelsregisternummer: HRM 52267 Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Mie Mori, Geschäftsführerin Immermannstr. 53, 40210 Düsseldorf